

memoid = tiek  
Amt der Tiroler Landesregierung  
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,  
Lagebericht vom Samstag, 3. Februar 1990, 7.45 Uhr:

Von Freitag auf Samstag sind in Tirol oberhalb von 1200m bis maximal 12cm Schnee gefallen. Laut Wetterdienst wird heute mit einem Zwischenhoch starker Südwestwind die Nullgradgrenze bis über 2000m steigen lassen.

Für die höhergelegenen Verkehrsverbindungen Tirols besteht mit dem geringen Neuschneezuwachs weiterhin keine wesentliche Lawinengefahr.

Die Tourengänger müssen jedoch die ausgedehnten Windverfrächtigungen in Nord- und Osthängen, kammnahen Rinnen und Mulden beachten. Im Raum Arlberg, Außerfern, Nordalpen, muß in genannten Hangrichtungen mit einer örtlich erheblichen Schneebrettgefahr gerechnet werden.

Die aktuellen Wetterdaten:

W i n d :

Zugspitze	7.00 Uhr:	W	52km/h	Böen:	82km/h
Patscherkofel	7.00 Uhr:	SSO	48km/h	Böen:	54km/h
Wendelstein	7.00 Uhr:	S	33km/h	Böen:	- km/h
Sonnblick	7.00 Uhr:	SW	30km/h	Böen:	- km/h
Villacher Alm	7.00 Uhr:	SSW	19km/h	Böen:	- km/h

Temperatur in 2000 m : +2 Grad                      in 3000 m : -5 Grad

N e u s c h n e e :

Arlberg, Außerfern :	2-5cm	Noerdl. Oetzt.+Stub.A. :	6-13cm
Nordalpen..... :	bis 3cm	Suedl. Oetzt.+Stub.A. :	4-5cm
Kitzbühel..... :	7-10cm	Zillertal..... :	12cm
Silvretta..... :	6cm	Osttirol Tauern..... :	3-10cm
		Osttirol Dolomiten.. :	2cm

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind. Für Lawineneinsätze stehen Aerzte, Bergrettungsmänner und Lawinenhunde bei den Flugeinsatzstellen und Christophorusstützpunkten, Kurzruf 1777 bzw. 144 in Bereitschaft.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Sonntag ca. 8.00 Uhr.

Ing. Arnold Janku.